

Nr. 11

München, 23. Januar 2019

Presseinformation

bauma VR-Experience

Die digitale Baustelle: Mehr als nur Unterhaltung

- Hoher Mehrwert für das tägliche Business
- Ortsunabhängig und auf engstem Raum
- Exklusiv: digitale Baustelle auf der bauma 2019

Digitale Innovationen bestimmen zunehmend unseren Alltag – auch in der Baumaschinenbranche. Dank Virtual- und Augmented Reality (VR/AR) wird die Baustelle nun virtuell erlebbar und der User ist als Teil der Story mitten im Geschehen. Nicht nur ein Erlebnis mit täuschend echter Empfindung und hohem Unterhaltungswert. Denn mit Hilfe von VR und AR können Produkte in der Entwicklungsphase, Prototypen oder Zukunftsszenarien präsentiert und auf völlig neue Art erklärt werden. Für Unternehmen eröffnet das eine Vielzahl neuer Möglichkeiten.

„Wir haben mit unserer digitalen Baustelle eine Plattform geschaffen, die es Ausstellern ermöglicht, ihre Produkte in Ergänzung zum realen Messestand auch ortsunabhängig erlebbar zu machen. Dabei bieten wir die virtuelle Ausstellungsfläche auf einer VR-Experience an. Auf der bauma 2019 können sich Unternehmen also erstmals komplett digital präsentieren“, sagt Mareile Kästner, bauma-Projektleiterin.

Ein virtuelles Erlebnis mit hohem Mehrwert für das tägliche Business. Planung, Entwicklung aber auch Ausbildung, Weiterbildung oder dem Vertrieb würden völlig neue Möglichkeiten eröffnen. „Wer seine Azubis unter realistischen Bedingungen Ausbilden möchte – zum Beispiel bei der Wartung von Maschinen – oder dem Kunden das Innenleben eines Krans erklären will, der muss dazu nicht einmal mehr den Betrieb verlassen“, erklärt Kästner.

Unternehmen wie der Schalungsprofi Doka, die Spezialisten für Messinstrumente von Trimble, das Maschinenbauunternehmen GEDA, der Baumaschinenproduzent Bobcat oder uvex, Hersteller von Schutz- und Sicherheitsprodukten, nutzen bereits das virtuelle Angebot „made by bauma“.

Vangelis Parasidis
PR-Manager
Tel. +49 89 949-21477
vangelis.parasidis
@messe-muenchen.de

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Deutschland
messe-muenchen.de



Presseinformation | 23. Januar 2019 | 2/2

Doka: Schalungskompetenz auf engstem Raum

„Doka ist bei der VR Experience der Messe München vertreten, da sie die Lösungskompetenz von Doka aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet und erlebbar macht. Ein in VR eingebettetes Highrise-Modell zeigt deutlich, welche umfassendes Know-How erforderlich ist, um den Bauablauf schnell, sicher und optimiert zu gestalten. Die dazu erforderliche Schalungskompetenz konnte Doka bei mehr als 1000 Highrise-Projekten unter Beweis stellen. Mit Virtual Reality wird der Themenkomplex auf engstem Raum begreifbar“, sagt Gottfried Bühringer, Leitung für digitales Marketing bei Doka.

uvex: Safety first

Für Tobias Hawelka, Marketing Coordinator Messe bei uvex, steht das Thema Sicherheit auf der virtuellen Baustelle im Mittelpunkt. „Im Rahmen der VR Experience auf der bauma 2019 bietet die uvex safety group allen Besuchern erstmalig auch die Möglichkeit, ausgewählte Produkte ganz im Zeichen der „Digitalen Transformation“ erlebbar zu machen. Durch das virtuelle Betreten einer Baustelle mit der dafür – auch im realen Alltag - erforderlichen Sicherheitsausrüstung, wird dem Besucher ein einmaliges Erlebnis und ein tiefer Einblick in diese spannende virtuelle Welt gegeben.“

Trimble: Nahtlose Datenübertragung und Visualisierung

Maria Scully, Event Managerin bei Trimble Civil Engineering and Construction, betont das Potenzial von VR/AR für das Trimble-Geschäft: "Wir werden die Bauindustrie durch eine Reihe von integrierten Lösungen verbinden. Lösungen, die eine nahtlose Datenübertragung und Datenvisualisierung ermöglichen. Trimble SiteVision ist ein Beispiel dafür, eine neue Lösung, die hochpräzise Outdoor Augmented Reality für die Bauindustrie bietet. Das VR-Erlebnis auf der bauma wird nicht nur die Vorteile von SiteVision vorstellen und hervorheben, sondern auch die Möglichkeiten aufzeigen, wie VR- und AR-Technologie im Bauwesen eingesetzt werden kann."

GEDA: Industrieaufzüge in live-Atmosphäre

Als innovatives Maschinenbauunternehmen sehen wir in den Möglichkeiten, die die Digitalisierung bietet, zukunftsreiche Chancen für unser Unternehmen. Themen wie Virtual Reality ermöglichen es uns beispielsweise, unsere Bau- und Industrieaufzüge auch internationalen Kunden in einer live-Atmosphäre anschaulich zu präsentieren. Wir freuen uns, im Rahmen der bauma 2019 an der VR-Experience teilzunehmen“, sagt Jürgen Deffner, Leiter Marketing bei GEDA.

Mit der bauma VR-Experience werde nicht einfach nur ein digitales Format im klassischen Messegeschäft verankert: „Es wird definitiv emotional! Spätestens wenn sich die Erdoberfläche öffnet und der Aufzug den Besucher in luftige Höhen befördert, wird es ein unvergessliches Erlebnis“, sagt bauma-

Presseinformation | 23. Januar 2019 | 3/3

Projektleiterin Mareile Kästner. Einen genauen Eindruck davon können sich Besucher und Aussteller auf der bauma 2019 in der Halle B0 machen.

Eine aktuelle Übersicht zu den Ausstellern finden Besucher online in der [Aussteller-Datenbank](#) der bauma. Weitere Informationen rund um die Messe gibt es unter www.bauma.de.

Über die bauma:

Die bauma ist die weltweit führende Branchenveranstaltung für Baumaschinen, Baustoffmaschinen, Bergbaumaschinen, Baufahrzeuge und Baugeräte und ist mit einer Gesamtausstellungsfläche von 614.000 Quadratmetern die größte Messe der Welt. Im Jahr 2016 brach sie mit insgesamt 3.425 Ausstellern aus 58 Ländern sowie 583.736 Besuchern aus 219 Ländern alle früheren Rekorde. Die bauma hat einen dreijährigen Turnus; die nächste Fachmesse findet vom 8. bis 14. April 2019 in München statt.

bauma NETWORK: Sechs Baumaschinenmessen der Messe München

Zusätzlich zur Weltleitmesse bauma verfügt die Messe München über eine breite Kompetenz in der Organisation weiterer internationaler Baumaschinenmessen. So organisiert die Messe München die bauma CHINA in Shanghai und gemeinsam mit der Association of Equipment Manufacturers (AEM) die bauma CONEXPO INDIA in Gurgaon/Delhi sowie die bauma CONEXPO AFRICA in Johannesburg. Im Dezember 2015 hat die Messe München mit dem Kauf der führenden russischen Baumaschinenmesse CTT, inzwischen umbenannt in bauma CTT RUSSIA, das Portfolio weiter erfolgreich ausgebaut. Im März 2017 wurde das bauma NETWORK nochmals in Form einer Lizenzvereinbarung mit SOBRATEMA (Brazilian Association of Technology for Construction and Mining) um die M&T EXPO erweitert.

Messe München:

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Russland, der Türkei, Südafrika, Nigeria, Vietnam und im Iran. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien, Afrika und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.